



Mut zur Wahrheit – Christlicher Glaube in der Zerreißprobe zwischen Konfrontation und Anpassung

Samstag, 25. Januar 2020

09.00 bis 12.00 Uhr

in der Freien Kirche Uster, Gerbestr. 7, Uster

Referent: Peter Henning



Friedrich Nietzsche hat in seinem wohl bekanntesten Text «Der tolle Mensch» prophetisch angekündigt, was unsere Gegenwart kennzeichnet: «Wir haben den Horizont weggewischt – Gott getötet! Müssen wir nicht jetzt selber zu Göttern werden?»

Inzwischen hat sich eine Kultur individualistischer Beliebigkeit «ohne Horizont» entwickelt. Sie kann keine Wahrheit mehr denken, weil sie die Existenz einer verbindlichen Wahrheit bewusst ablehnt. Das fordert an Gott glaubende Menschen

extrem heraus. Gut, wenn sie sich zum «Bekenntnis der Wahrheit» provozieren lassen, damit das Wort Gottes nicht verstummt.

Wie das konkret geschehen kann, wollen wir – nach einer Zeitanalyse – an der «Barmer Erklärung» von 1934 studieren. Sie ist ein zeitlos gültiges, leider weithin vergessenes Lehrstück, dass ein mutiges Wahrheitszeugnis im Zeitgeistgefälle immer ein JA und ein NEIN bedeutet!

Kosten: Fr. 30.00

Anmeldung bis 22. Januar bei Thomas Wohler

Für weitere Informationen zum Reformierten Seminar siehe:
www.reformiertes-seminar.ch oder bei:

Thomas Wohler, Gerbestr. 7, Uster, Tel. 044 940 11 50 / thomas.wohler@fku.ch

Das Reformierte Seminar eignet sich vor allem für Leute, die gerne durch differenziertes Denken den biblischen Glauben schärfen wollen. Interessierte sind herzlich willkommen!